

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinkühnau am 14.03.2024

Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr

Sitzungsende: 18:50 Uhr

Sitzungsort: Amtshaus Kleinkühnau, Amtsweg 2

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Weber eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 3 von 5 anwesenden Mitgliedern ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 3 / 0 / 0

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 15.02.2024**

Die Niederschrift vom 15.02.2024 wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 3 / 0 / 0

- 4 Einwohnerfragestunde**

Entfällt.

5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Weber informiert, dass Herr Schönemann als damaliger Ortsbürgermeister und Vorsitzender des Heimat- und Kulturvereins Kleinkühnau e. V. das Vereinsheim über einen Erbbaupachtvertrag erwarb. Nach §84 (2) Nr.7 KVG LSA ist der Ortschaftsrat zu allen wichtigen Angelegenheiten anzuhören, insbesondere bei der Veräußerung und Verpachtung von Grundstücken.

Zu diesem Erbbaupachtvertrag gab es aber keine Beschlussfassung des Ortschaftsrats. Da es sich hierbei um kein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt, hätte der Ortschaftsrat angehört werden müssen.

Herr Weber zitiert weiterhin den §45 (2) Nr. 13 KVG LSA. Dieser Erbbaupachtvertrag hätte somit im Stadtrat beschlossen werden müssen.

Herr Weber wird hierzu ein Schreiben an den Oberbürgermeister richten, mit der Bitte um Prüfung und Heilung des Verfahrensfehlers.

Weiterhin macht **Herr Weber** auf den Beschluss zum Festplatz in Kleinkühnau aufmerksam. Es wurde beschlossen, dass die Verantwortung des Festplatzes an den Ortschaftsrat übertragen wird. Die Verantwortung dem Heimat- und Kulturverein Kleinkühnau e. V. zu übergeben, wurde ebenfalls nicht vom Ortschaftsrat oder Stadtrat beschlossen.

6 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr Ribbecke weist auf die große Kreuzung bei dem Penny hin. Die Straße ist sehr beschädigt und die Einfahrt bröckelt erneut trotz der durchgeführten Reparatur. Die Oberschicht sollte abgefräst und eine neue Deckschicht aufgetragen werden.

7 Abstimmung zur Durchführung des Osterfeuers und Nutzung des Festplatzes

Herr Weber informiert über die Festlegung, dass die Organisation des Osterfeuers in den geraden Jahren der Heimat- und Kulturverein Kleinkühnau e. V. und in den ungeraden Jahren der Amtshaus e. V. übernimmt.

Er hat sich aufgrund der Dringlichkeit erkundigt und bei dem Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie der Berufsfeuerwehr wurde noch kein Osterfeuer angezeigt. Das Amt für Umwelt- und Naturschutz hat am 04.03.2024 eine Anzeige von dem Heimat- und Kulturverein Kleinkühnau e. V. erhalten.

Der Verein ist jedoch, entgegen der vertraglichen Vereinbarung bezüglich der Nutzung des Festplatzes, nicht an den Ortschaftsrat herangetreten. Der Ortschaftsrat konnte somit auch nicht bei der Organisation helfen oder generell darüber informieren.

Das Osterfeuer wird vom Ortschaftsrat befürwortet, gibt aber den Hinweis, dass diese Veranstaltung allein vom Heimat- und Kulturverein Kleinkühnau organisiert wird und dafür verantwortlich ist. Der Ortschaftsrat würde aber gern unterstützen.

Herr Weber gibt auch den Hinweis, dass diese Veranstaltung somit auch nicht unter die Haftpflicht der Kommune fällt.

Dem Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie der Berufsfeuerwehr liegt keine Anzeige vor, was wichtig für den Fackelumzug wäre. Auch die Freiwillige Feuerwehr wurde bisher nicht mit einbezogen.

Herr Weber rügt das unkollegiale Verhalten bei der Durchführung.

8 Beratung zu Anträgen zur Verwendung des Budgets des Ortschaftsrates, insbesondere unter Beachtung der Haushaltswirtschaftlichen Sperre

Herr Weber informiert zur aktuellen Haushaltssituation. 19 Millionen Euro müssen an Krediten gespart werden. Vorhaben wie Tierpark, Museumscampus, Umzug Rathaus & Straßensanierungen werden gestrichen.

Generell stehen dieses Jahr nur 60% Budget zur Verfügung, aber er hat beantragt, dass die Betriebskosten erlassen werden und von der Kürzung nicht betroffen sind. Dazu gab es mündlich bereits eine Zustimmung.

Folgende Abstimmungen sind erfolgen:

- Betriebskosten vom Vorjahr sollen übernommen werden
Abstimmungsergebnis: 3 / 0 / 0
- Durchführung des IFA (Oldtimertreffen) zu 500 €
Abstimmungsergebnis: 3 / 0 / 0
- Spiel- und Sommerfest vom SG Kühnau nur zu 1500 €
Abstimmungsergebnis: 3 / 0 / 0
(Beschluss vom Vorjahr, dass Feste zu maximal 1500 € gefördert werden)
- Hinweis auf die bereits abgeschlossenen Patenschaftsverträge zu je 200€ für die Kinderfeuerwehr und der Feuerwehr Kühnau
- Sanierung der alten Bushaltestelle am Friedhof
Abstimmungsergebnis: 2 / 1 / 0
Festlegung: Diese Maßnahme soll, wenn das Budget nicht reicht, verschoben werden. Es sollen dazu weitere Angebote eingeholt werden.
- Sanierung der Garage des Amtshauses zu 4000 €
Abstimmungsergebnis: 3 / 0 / 0

10 **Schließung der Sitzung**

Herr Weber schließt die Sitzung um 18:50 Uhr.

Dessau-Roßlau, 18.09.25

Vorsitzender Ortschaftsrat Kleinkühnau

Schriftführer